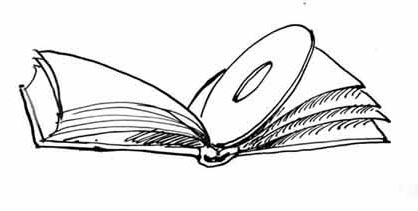
WERK UND PERSON

**Brigitte Schär**

**Schriftstellerin, Sängerin, Performerin und Teaching Artist**

****

**Kontakt:** Badenerstrasse 531, CH-8048 Zürich, Tel: 0041 44 492 49 94

info@brigitte-schaer.ch www.brigitte-schaer.ch

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Werkbiografische Angaben**

**Brigitte Schär** ist am Zürichsee aufgewachsen und lebt in Zürich. Sie studierte Germanistik und Europäische Volksliteratur, absolvierte eine Gesangs- und Sprechausbildung und später auch ein CAS Zusatzstudium als Teaching Artist. Nach dem Studium arbeitete sie vier Jahre lang als Deutschlehrerin in einem Gymnasium und war Sprecherin von Hörbüchern im Studio für Blinde und Sehbehinderte. Seit ihrem dreißigsten Lebensjahr ist sie freiberuflich als Schriftstellerin, Performerin und Sängerin (mit Einflüssen aus Jazz, Improvisation, Klassik, Pop, World und Chanson) tätig. Ihre Bücher und CDs für Erwachsene und Kinder wurden mehrfach ausgezeichnet und in 16 Sprachen übersetzt.

Einerseits Autorin und andererseits Sängerin begann Brigitte Schär ihre verschiedenen künstlerischen Richtungen zu verbinden. In Zusammenarbeit mit anderen MusikerInnen entwickelte sie Vertonungen ihrer Literatur und eine sehr eigene musikalisch-literarische und visuelle Auftrittsform. Verschiedene Bühnen-Programme (meist Solos) für Erwachsene oder Kinder sind entstanden. Zudem veröffentlicht Brigitte Schär ihre literarischen Lieder auch auf CDs. Ihre Lese-Performances und Konzert-Lesungen gestaltet sie theatral und multimedial mit Bildprojektionen, Songs zu ihren Büchern und Vertonungen ihrer Literatur und passt sie dem jeweiligen Publikum an.

Brigitte Schär unternimmt auch Auftrittsreisen in die ganze Welt. 2007 trat sie in den USA, in Kanada, Ecuador, Indien und im Baltikum auf. 2008 unternahm sie eine ausgiebige Südasientournee (Pakistan, Indien und Sri Lanka) auf Einladung des Goethe-Instituts. 2010 standen Tourneen in Taiwan, Kasachstan, Kirgisistan und Belarus auf dem Programm. 2011 u.a. im Libanon und in Polen, u.s.w.

Seit ihrem CAS-Zusatzstudium zur Teaching Artist an der Hochschule der Künste Bern leitet Brigitte Schär auch oft Schreibwerkstätten für Kinder und Erwachsene und multimediale Schreib-Projektwochen in und mit ganzen Schulen.

**Buch- und CD-Publikationen von Brigitte Schär**

*für Kinder und Erwachsene*

**Lisa, Paul und Frau Fisch** (Illust. Jens Rassmus), Peter Hammer Verlag 2016

**Dominos Geheimnis** (Illust. Andrea Caprez**),** SJW, Schweizer Jugendschriftenwerk 2015

**Spatz und Schwein,** Geschichten einer Freundschaft, Schulverlag Plus 2012

**CD Anker lichten, Segel setzen**!, Grenzland-Produktion 2011

**Adieu-Goodbye-Auf Wiedersehen** (Illustr. Babette Maeder), Lehrmittelverlag Zürich 2011

**5 winzig kleine Zwerge** (Illustr. Lika Nüssli), SJW, Schweizer Jugendschriftenwerk 2011

**Dinosaurier im Mond** (Illustrationen Jacky Gleich), Sauerländer bei Patmos 2009

**Geschichten vom Roll und vom Ruh** (Illustrationen Verena Ballhaus), Bajazzo 2006

**Die Weihnachts-Show** (Illustrationen Jörg Müller), Sauerländer bei Patmos 2005 + Carlsen 2012

**Rundherum**. Musik-CD und CD-ROM für Kinder, Grenzland-Prod./AVA 2002

**Mama ist gross wie ein Turm** (IIIustrationen Jacky Gleich), Hanser 2001

**Die Entführung der Welt**, Roman, Hanser 2000 + dtv/Reihe Hanser 2004

**Die blinde Fee** (Illustr. Julia Gukowa), Nord-Süd 1998

**Das Haus auf dem Hügel** (IIIustr. Jacky Gleich), Hanser 1998

**Monsterbesuch!** (IIIustr. Jacky Gleich), Hanser 1996

**Das geht doch nicht!** (Illustr. Jacky Gleich), Hanser 1995 + Dtv/Reihe Hanser 2000 + SJW 2011

**Das Schubladenkind!** (Illustrationen Inge Steineke), Nagel & Kimche 1988 +

Neuausgabe (Illustr. Ulrike Möltgen), dtv, Reihe Hanser 2003

*Für Erwachsene*

**Unwetter**-unheilvolle Geschichten**,** Vorwort Franz Hohler, Illustr. Ulrich Zwick, Knapp 2016

**Liebesbriefe sind keine Rechnungen**, Hanser 1998 + Neuausgabe Hanser 2015

**Auf dem hohen Seil**, eFeF Verlag 1991 + Neuausgabe, BoD, 2011

**CD Vocal Flight to Beirut.** HearWeGo/COD 1995

**CD Vom Fliegen und Wildschweinjagen**, Grenzland-Produktion/AVA 2001

**CD Liebe Frau Bär**, 3 Songs über den Literaturbetrieb, Grenzland-Produktion 2005

**Auszeichnungen:**

1993 Schweizer Jugendbuchpreis

1995 Werkbeitrag der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia für „Liebesbriefe...“

1997 Schnabelsteher-Preis

1997 Kinderbuchpreis Nordrhein-Westfalen

1997 Aufenthaltsstipendium im KünstlerInnenhaus Schloss Wiepersdorf, Mark Brandenburg

1998 IBBY Ehrenliste

1999 Kinder- und Jugendmedienpreis „Die rote Zora“.

1999 Kulturelle Auszeichnung des Kantons Zürich (Bereich Erwachsenenbuch)

2001 Teilnahme am Wettlesen um den Ingeborg Bachmann-Preis in Klagenfurt

2002 Nominierung Deutscher Jugendbuchpreis

2005 Werkbeitrag der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia

2005 Luchs 226. Verliehen durch „Die Zeit“ und Radio Bremen für „Die Weihnachts-Show“

2006 Werkbeitrag der UBS Kulturstiftung

2011 Nominierung Schweiz. Kinder- und Jugendmedienpreis 2011 für Dinosaurier im Mond

Und viele Auszeichnungen mehr wie „Buch des Monats“, oder „beste“ und „schönste Bücher“

**Pressestimmen**Über die Werke von Brigitte Schär und ihre Veranstaltungen wurde über die Jahre im ganzen deutschen Sprachraum sehr viel geschrieben und gesendet. Ein paar Zitate daraus:

„Die Stimme der Sängerin kann alles: fliegen, tanzen, weinen, lachen, träumen, hämmern, sie stellt uns Fallen, Fallen des Gefühls, und wenn wir ihnen ausweichen, verirren wir uns im Unterholz der Wörter. Die Sängerin lauert uns überall auf, schießt ihre Töne auf uns ab und trifft uns immer irgendwo, im Herz oder im Zwerchfell, im Kleinhirn oder im Großhirn, im Gedächtnis oder im Geheimnis“ (Franz Hohler im Vorwort der CD „Vom Fliegen und Wildschweinjagen“)  
   
„Man kann sich dem Sog dieser Literarischen Lieder schwer entziehen.. Sie sind heiter, sinnlich, tiefgründig, dicht, poetisch.“ (Radio Bremen)  
„Eine Sprach- und Klangperformance von fast hypnotischer Wirkung und von ungeheurem Witz und Charme.“ (Berner Zeitung)  
  
„Brigitte Schär ist nicht nur Geschichtenerfinderin, sondern eine begnadete Erzählerin und Sängerin.“ (Süddeutsche)  
  
„Brigitte Schär ist eine unglaublich vielseitige Künstlerin. Sie liest, inszeniert, singt ihre Geschichten mit Charme und unvergleichlicher Lebendigkeit und zieht die Zuhörerschaft in ihren Bann, ähnlich einer orientalischen Märchenerzählerin.“ (Zürichsee-Zeitung)  
  
Brigitte Schär spielt gekonnt mit den surrealen Phantasien. Sie ist eine moderne Märchenerzählerin, die uns entführt in das Wunderreich zwischen Wachen und Schlafen, von dem man nie genau weiß, ob man sich danach sehnen oder davor fürchten soll.“ (Süddeutsche Zeitung)

„„Man fühlt sich an C.G. Jungs Archetypen der Seele erinnert.“ (Berliner Morgenpost)

„Ihr Stil legt sich nicht fest, sie betreibt klassische Crossover-Literatur, schreibt für Kinder und Erwachsene, und schafft so literarische und musikalische Kompositionen, die leicht les- und hörbar, aber mächtig tief in der Aussage sind.“ (Eselsohr)

„Mit einem untrüglichen Gespür fürs Atmosphärische, lebendige Mimik und Gestik sowie ihrem jugendlichen–frischem Charme schafft sie je nach Situation packende Stimmungen.“ (Zürichsee-Zeitung)

"Texte von seltener literarischer Qualität und überzeugender Erzählkraft." (NZZ)

"Die Lesung war ein absolutes Highlight und ein Feuerwerk von Überraschungen, Professionalität, Sound. Die Kids waren begeistert von den Geschichten und fasziniert von den Klängen und dem Gesang." (Lehrperson aus CH-Dagmersellen)

"Manche sagen, sie sei die Nina Hagen der Kinderliteratur. Und wirklich platzt bei Brigitte Schär nicht nur das Temperament aus allen symbolischen Knopflöchern, sondern auch die Stimme. Die kann dann schon mal in so überraschenden Tonlagen quieken und quietschen, dass die Ohren Augen machen. Grosse staunende Kinderaugen. Pfeffer hat diese Frau, Exzentrik und Eigenwilligkeit, aber auch jede Menge Kreativität und Können. - Überhaupt, was für eine intensive Erzählerin sie ist: Sie vermag das Publikum in ihren Zauberbann zu ziehen. Da gibt es blitzschnelle Themen- und Stimmungswechsel. Traurigkeit lugt zwischen Aktionslust hervor. Tiefsinn zwischen anarchischer Blödelei." (Badische Zeitung)